

# Der Tschechische Chor Luscinia zum Adventsbesuch in Dorstadt

---



## Der Chor Luscinia im Sommer 2012

In der ersten Dezemberwoche war der international bekannte Jugend- und Studentenchor Luscinia aus Opava (Tschechien) unter der Leitung von Jiří Slovík in der Region zu Gast.

Die 47 jungen Leute im Alter von 13 bis 21 Jahren waren vom Männergesangsverein Dorstadt eingeladen und zumeist bei deren Familien untergebracht. Ihr Aufenthalt wurde im wesentlichen von Frank Senne und Frank Schulz organisiert.

In Wolfenbüttel erfreute der Chor bei Auftritten im Städtischen Krankenhaus, bei den Werkstätten der Lebenshilfe und auf dem Weihnachtsmarkt. In drei weiteren Konzerten konnten die jungen Tschechen ihre Zuhörer begeistern: Am Donnerstag (6.12.) sangen sie zusammen mit dem Studiochor der



Auftritt von Luscinia im Städtischen Klinikum Wolfenbüttel

Musikapotheke in der Apostelkirche in Groß Stöckheim, am Tag darauf mit dem Frauenchor Ahlum in St. Ansgar in Wolfenbüttel und am letzten Tag ihres Besuchs (8.12.) mit dem Männergesangsverein im Dorfgemeinschaftshaus Dorstadt. Bei allen Anlässen führte Slovík's Tochter Kristyna charmant durchs



Besuch der Herzog- August- Bibliothek in Wolfenbüttel

Programm und stellte das vielfältige Repertoire des Chores mit klassischen Liedern vom Barock bis zur Moderne sowie traditionellen Volksweisen vor. Mit mehrsprachig vorgetragenen Weihnachtsliedern (aus Tschechien, der Ukraine, aus Amerika, England, Frankreich und aus Afrika) brachten sie die Konzertbesucher in vorweihnachtliche Stimmung. Die afrikanischen Lieder waren von Trommeln und mit der Stimme imitierten Vogelgeräuschen begleitet. Die Sänger und Sängerinnen bewiesen bei allen Liedern ihre hohe stimmliche Qualität, die von Begeisterungstürmen der Zuschauer quittiert wurde. Der Name „Luscinia“ steht lateinisch für „Nachtigall“, was auch der Name Slovik bedeutet. Jiří Slovik ist kein Unbekannter in der Region. Schon seit einigen Jahren kommt er mit seinem Chor nach Wolfenbüttel, außerdem war er zwei Jahre lang in der Musikapotheke tätig, wo er unter anderem den Studiochor aufbaute und leitete.



Besuch des Weihnachtsmarkts



Abschlußkonzert im DGH Dorstadt

Die enge Verbindung zu den Dorstädtern war im Sommer 2011 bei dem wiederum vom Männergesangverein organisierten Afrika-Projekt entstanden, wo er mit 130 Sängerinnen und Sängern sowie einigen Instrumentalisten beinahe 1000 Zuhörer musikalisch vom Dorstädter Rittergut nach Afrika (ent)führte.

Neben ihren Auftritten konnten die Chorsänger bei einer Betriebsbesichtigung bei Jägermeister, einer Führung durch die Herzog August Bibliothek und dem Besuch des Weihnachtsmarkts in Braunschweig einige Highlights unserer Region kennenlernen. Nach allen Konzerten war am letzten Abend ausgelassenes Feiern in Dorstadt angesagt. Sprachliche Verständigungsschwierigkeiten wurden in Verbindung mit der Musik abgebaut. Die Tschechen freuten sich über die Gastfreundschaft, ihre



Vorbereitung auf den Auftritt in Groß Stöckheim mit dem Studiochor

Gastgeber über die Offenheit und Freundlichkeit ihrer Gäste. Damit ist den Dorstädtern nicht zuletzt ein schöner Beitrag zur Völkerverständigung gelungen, der bei allen Beteiligten die Hoffnung auf eine Wiederholung im nächsten Jahr weckt.